

Anlage Ia
 zu TOP 3

Haushaltsberatung 2007
 Produkt 29: „Wasserversorgung“

hier: Mittelbewirtschaftung 2006 und Finanzierungsbedarf 2007 im Finanzplan einschl. sich ergebender Anpassungserfordernisse (investive Auszahlungen)

	2006 Planung	2006 tatsäch- lich	2006 mehr / weni- ger	2007 HH.- Ansatz alt	2007 Restab- wicklung aus 2006	2007 neue Maß- nahmen	2007 HH.- Ansatz neu
I. <u>Bewegliche Vermögensge- genstände</u> (Austausch-)Wasserzähler DN 80	0			1.800		1.800	1.800
II. <u>Ausbau des Versorgungsnet- zes:</u>							
1. <u>Baugebiet Haus Holtwick, 2.BA, 1. Teilb.</u> ¹⁾	26.000	0	-26.000,00	0	43.000		43.000
2. <u>Gewerbeg. Nördl. der Höpinger Straße</u>	23.500	0	-23.500,00	38.000		38.000	38.000
3. <u>Baugebiet Kleikamp II</u>	0			47.000		47.000	47.000
4. <u>Erweiterung Baugebiet Kor- tebrey</u>	0						
5. <u>Baugebiet Schleestraße</u>	0			20.000		20.000	20.000
III. <u>Hausanschlüsse:</u>							
1. <u>Herstellung von Hausanschlüs- sen</u>	21.000	12.704,23	16.184,97	21.000	16.200	12.800	29.000
2. <u>Erneuerung von Hausanschlüs- sen</u>	250.000	120.526,32	-129.473,68	250.000	26.500	173.500	200.000
	320.500	133.230,55	-162.788,71	377.800	85.700	293.100	378.800

1) Rechnungseingang 17.01.2007; bei Auftragsvergabe wurde überplanmäßige Ausgabe von 14.700 € bewilligt (Beschluss des Rates vom 22.06.2006).

Haushaltsberatung 2007
 Produkt 56: „Abwasserbeseitigung“

Anlage Ib
 zu TOP 3

hier: Mittelbewirtschaftung 2006 und Finanzierungsbedarf 2007 im Finanzplan einschl. sich ergebender Anpassungserfordernisse (investive Auszahlungen)

	2006 Planung	2006 tatsächl.	2006 mehr / weni- ger	2007 HH.- Ansatz alt	2007 Restab- wicklung 2006	2007 neue Maß- nahme	2007 HH.- Ansatz neu
I. Betriebs- und Geschäftsausstattung/ techn. Anlagen							
1. Messeinrichtung RÜB Osterwick (§ 3 SüwKan)	10.000	15.314,73	5.314,73	0			
2. Mess- und Steuereinrichtungen Kläranlage Osterwick	64.000	31.703,70	-32.296,30	26.600	26.600		26.600
3. Schlauchpumpen-Probennehmer Kläranlage Osterwick	0			5.000		5.000	5.000
4. Kompressor Druckentwässerung Asbecker Straße	0			2.600		2.600	2.600
5. Carport Kläranlage Osterwick	0			700		700	700
II. Bauliche Maßnahmen							
1. Druckrohrleitungen (Außenbereiche) lt. ABK:	295.300	143.036,07	-152.263,93	0	40.000		40.000
2. Druckrohrleitung Droste-Hülsh.-Weg	20.000	5.918,22	-14.081,78	0			0
3. Erweiterung Baugeb. Haus Holtwick (SW u. RW)	120.000	99.065,15	-20.934,85	0			0
4. SW-Kanal Höven bis Pumpwerk	32.500	26.144,82	-6.355,18	0			0
5. Kanalerneuerung Billerb.-Str.	61.300	61.222,46	-77,54	0			0
6. Kanalerneuerung Mohnweg	26.400	21.655,25	-4.744,75	0			0
7. PW/DRL von RÜB Elsen bis Hauptstraße	85.100	70.377,91	-14.722,09	0			0
8. SW- u. RW-Kanal sowie RRB Gewerbegebiet „Nördl. der Höpinger Straße	0			114.000		114.000	114.000
9. SW- u. RW-Kanal 1. Erweiterung Kleikamp	0			96.500		96.500	96.500
10. Kanalerneuerungen	120.000	81.646,91	-38.353,09	91.000		91.000	91.000
11. Maßnahmen zur Fremdwasser- vermeidung							
➤ MW-Kanal Pfarrer- Wiedenbrück-Str.	0			52.000		52.000	52.000
➤ MW-Kanal Bachstraße	0			22.000		22.000	22.000
➤ SW-Kanal Höven (v. B 474 bis Bahnübergang)	0			28.000		28.000	28.000
12. Maßnahmen zur Regenrückhal- tung	45.000	0,00	-45.000,00	0			0
➤ Umbau RRB Kläranlage Holt- wick				0		23.000	23.000
13. Kleinere Kanalerweiterungen	50.000	31.979,40	-18.020,60	30.000		30.000	30.000
14. Straßenentwässerung Schleestra- ße - Legdener Straße)	0			99.000			0
						nach 2009	
	929.600	588.064,62	-341.535,38	567.400	66.600	464.800	531.400

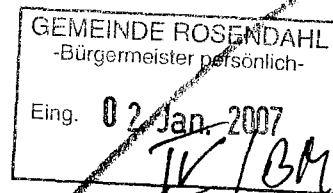


Fraktion der WIR im Gemeinderat

Vorsitz: Hartwig Mensing
Kardinal-Galen-Str. 32
Telefon: 02566-96943
Stellvertreter: Michael Neumann
Schöppingerstr. 62
Telefon: 02547-883

Herrn Bürgermeister
Franz-Josef Niehues
Hauptstr. 30

48720 Rosendahl



Rosendahl, 29.12.2006

Antrag der WIR – Fraktion

Überprüfung der Möglichkeit einer Förderung zur Minimierung unserer Fremdwasserproblematik durch das NRW-Umweltministeriums.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Niehues,

wie die Gemeinde Billerbeck, so ist auch die Gemeinde Rosendahl mit Wasser gesegnet. Aus der Tageszeitung vom 28. Dezember war zu entnehmen, dass unsere Nachbargemeinde sich für Ihre umfangreiche Sanierung der Abwasserkanäle durch eine 50%ige Förderung subventionieren lässt. Möglich war das durch ein Förderprogramm des NRW-Umweltministeriums durch welches das „Fremdwasser“ aus der öffentlichen Kanalisation verbannt werden soll. Auch unsere Schmutzwasserpumpen verschieben einen großen Teil von sauberen Grundwasser von einem Ortsteil zum nächsten Ortsteil

Um die Abwassergebühren auch in Zukunft auf einem erträglichem Level zu halten und trotzdem die notwendigen Reparaturen durchführen zu können fordert die WIR- Fraktion die Verwaltung der Gemeinde Rosendahl auf, zu prüfen ob auch eine Förderung der Abwasserkanalsanierung mit Mitteln des NRW-Umweltministeriums für unsere Gemeinde möglich ist.

Mit freundlichem Gruß


Michael Neumann

Stellv. Fraktionsvors. der WIR


Ralf Fedder

Ratsherr der WIR